Ausgabe generiert für:

Neue Outfits kommen aus Lehrte

Sport-Goslar rüstet künftig den Landesverband der niedersächsischen Triathleten aus

LEHRTE (sv). Es ist schon ein wenig außergewöhnlich, wenn ein kleines Lehrter Unternehmen Spitzensportler auf Landesebene ausstattet. Der Triathlon Verband Niedersachsen (TVN) und Sven Goslar, Inhaber des gleichnamigen Sport-Fachgeschäfts in der Burgdorfer Straße, haben jetzt einen Vertrag geschlossen, so dass Goslar offizieller Ausrüster des Verbands ist. Winfried Barkschat, Präsident des Triathlon-Landesverbands, freut sich über die Zusammenarbeit: „Wir haben bereits gute Erfahrungen gemacht, die neue Sportkleidung wird gut aussehen und ist hoch funktionell bis ins Detail!“

Wesentlich an dieser Entwicklung beteiligt ist Udo Weimann, Triathlon-Trainer beim Lehrter Sport-Verein (LSV) und Landestrainer am Stützpunkt Hannover. Er hat die LSV-Sparte mit gegründet und legte von Anfang an großen Wert auf die Jugendarbeit. Die Sparte zählt 240 Mitglieder, wovon etwa 60 aktiv Triathlon betreiben. Aber es gebe in etwa gleich viele, die ohne Vereinsbindung diesen Sport betrieben und an den verschiedenen Events teilnehmen.

Seit 16 Jahren, so weiß auch Barkschat, gibt es in Lehrte eine kontinuierliche Jugendarbeit. Je einmal die Woche ist intensives Lauf-, Schwimm- und Fahrradtraining, dazu können die jungen Athleten an andere Läufen und Trainings teilnehmen. „Seit 2002 hat Lehrte zwölf Kaderathleten hervorgebracht – aktuell haben wir die besten Triathleten Deutschlands“, erklärt Weimann.

Von einer „Win-Win-Situation“ spricht Sven Marquardt von den Lehrter Stadtwerken, die neben anderen lokalen Vereinen den Triathlon-Sport in Lehrte finanziell unterstützen. Hier werde der Triathlon-Sport intensiv betrieben, auch seien in den Reihen der Stadtwerke-Mitarbeiter einige Triathlon-Teilnehmer, die auch an Wettkänpfen teilnähmenm. Dies sei ein gutes Aushängeschild für Lehrte und zudem eine gute Werbung für die Stadtwerke als regionaler Energieversorger.

Beim Bedrucken und Beflocken, legt Sven Goslar Wert auf Qualität. So fiel für alle Zuschauer im Stadion und vor den Fernsehern deutlich sichtbar bei einem deutschen Spieler während der Weltmeisterschaft das Fifa-Logo vom Hemd. „Das ist ein SuperGAU“, sagt Goslar. Schließlich seien die Athleten auch Aushängeschilder für ihren Verein, Verband und ihr Land. Es sei für ihn eine große Herausforderung und eine große Ehre, offizieller Ausrüster der Triathleten zu sein. Dazu brauche man auch zuverlässige Lieferanten, die bestellte Ware mengen- und passgenau zu bestimmten Veranstaltungen und Terminen liefern könne. Einen solchen Partner habe er in der Firma Erima gefunden. Dabei kommen ihm auch seine Erfahrungen mit dem niedersächsischen Leichtathletik-Verband zugute, bei dem 6500 Mitglieder in 650 Vereinen organisiert seien, und mit dem er ebenfalls einen Ausrüstervertrag unterhält.

Freuen sich über die Win-win-Situation für den Triathlon-Sport und Lehrter Unternehmen (von links): Verkäufer Waldemar Kranewitter, Sven Marquardt von den Stadtwerken Lehrte als Sponsor, Verkäuferin Silke Duringer, das Lehrter Triathlon-Ass Justus Nieschlag, Sportfachgeschäfts-Inhaber Sven Goslar und seine Frau Sylvia sowie Landestrainer Udo Weimann aus Lehrte und Winfried Barkschat, Präsident des Triathlon-Landesverbands. Fotos: Susanna Veenhuis

Schick in Schale mit dem neuen, weiß-blauen Outfit, gesponsort von den Stadtwerken Lehrte und geliefert von Sport-Goslar: Triathlon-Spitzensportler Justus Nieschlag.

Seit gestern im Ruhestand

LEHRTE (r/tob). Nach 28 Jahren geht eine Ära zu Ende: Gestern schloss Rita Schrader als selbständige Änderungsschneiderin ein letztes Mal die Türen ihrer Änderungsschneiderei an der Weserstraße auf. Seit heute ist sie im Ruhestand.

Die Anfänge begannen mit „Annes Änderungsschneiderei“ am Gehrkamp. Viele Bürger dürften das Pelzhaus Schrader in der Gr. Moorstraße noch kennen. Dort lernte sie das Handwerk der „Kürschnerin“ und arbeitete nach der Schließung des Pelzhauses, 2003, als selbständige Änderungsschneiderin in den Räumen dort weiter. Nachdem das Gebäude an die Stadt Lehrte verkauft wurde, wechselte sie in den vergangenen zweieinhalb Jahren in Räumlichkeiten in die Wesertraße.

Seit gestern im Ruhestand: die Änderungsschneiderin Rita Schrader. Foto: privat

Ihe Kunden bedauern die Schließung des Betriebes, denn hier wurde man immer freundlich und kompetent bedient, so eine Kundin. Natürlich fällt auch Rita Schrader der Abschied nicht ganz leicht: „Das Verhältnis zu meinen Kunden war hervorragend und vom Vertrauen geprägt sagt sie mit einem Lächeln im Gesicht. Aber einmal muss Schluss sein.“ Sie verabschiedete sich in dieser Woche von ihrer Kundschaft. Eine Nachfolgerin für die Änderugnsschneiderei gibt es nicht.

A-Jugend fährt zum Dana-Cup

Mannschaft der Jugendspielgemeinschaft Immensen/ Sievershausen/Arpke tritt bei dem Turnier in Dänemark an

IMMENSEN/SIEVERSHAUSEN/ARPKE (r/fh). Die Jugendspielgemeinschaft Immensen/Sievershausen/Arpke (JSG ISA) startet in die Sommervorbereitung und wird auch in diesem Jahr am Dana-Cup in Dänemark teilnehmen. Bereits zum zwölften Mal seit dem Bestehen der Spielgemeinschaft fährt eine Mannschaft zum drittgrößten internationalen Jugendfußballturnier in den Norden Dänemarks. Dieses Mal wird wieder die A-Jugend antreten. Zwei Trainer und zwei Betreuer begleiten die 16 Jugendlichen nach Hjörring, wo die Partien ausgetragen werden. Vom 21. Juli bis zum 28. Juli werden die A-Junioren in einem Ferienhaus, das nur wenige Minuten vom Strand entfernt ist, untergebracht. Den Dana-Cup gibt es bereits seit 27 Jahren. Jedes Mal nehmen etwa 1100 Mannschaften aus 45 Ländern der Welt teil. Zuerst müssen sich die Teams in Vierergruppen beweisen.

Erstmals werden dieses Jahr ausgewählte Partien live im Internet übertragen. Mit ein wenig Glück, wird ein Spiel der JSG ISA online gezeigt, sodass Eltern, Freunde und Fans den Jugendlichen beim Kicken in Dänemark zuschauen können. Die aufregende Fahrt nach Dänemark wäre ohne die zahlreichen Sponsoren und Unterstützer, sowie den Stammvereinen, den Fördervereinen, der Stadt Lehrte und dem Sportregionsbund nicht möglich.

Die A-Jugend der Jugendspielgemeinschaft Immensen/ Sievershausen/ Arpke fährt zum Dana-Cup nach Dänemark. Foto: privat

Regionalgarantie max 10 KM Wir kennen unsere Tiere
Hoppe mein Fleischer
Öffnungszeiten Mo Ruhetag Mi und Sa 7–12.30 Uhr Di, Do, Fr 7–18.00 Uhr
Unsere Angebote vom 24.07. bis 28.07.2018
Familienrouladen verschieden gefüllt kg € 9.99
Schweinefilet auch als Medaillons 100 g € 1.49
Hähnchenbrustfilet mariniert oder gewürzt 100 g € 1.09
Geflügelbratwurst rein Geflügel 100 g € 1.19
Thüringer Mett laufend frisch 100 g € 0.69
Eierspeck aus dem Buchenrauch mild und zart 100 g € 1.69
Feierabendmenü für Dienstag, den 24.07.2018 von 16.30 bis 18.00 Uhr
Halbes Hähnchen mit Pommes frites Portion 5,50 €
Mo., 23.07.2018 Ruhetag
Di., 24.07.2018 Brokkoli-Lachs-Auflauf mit Kartoffel-Käse-Kruste ..... € Port. 4.90
Mi., 25.07.2018 Parmesanschnitzel von der Putenbrust mit Tomatensauce ..... € Port. 5.40
Do., 26.07.2018 Linseneintopf mit Schinkenwürstchen-scheiben ..... € Port. 3.00
Fr., 27.07.2018 Hoppes Heringstopf mit Bratkartoffeln ..... € Port. 6.20
Sa., 28.07.2018 Geschmorter Rindersauerbraten mit pikanter Sauce..... € Port. 6.50
Steindamm 26 · 31311 Hänigsen
Telefon: 05147–978550
Mail: info@fleischerei-hoppe.de
Internet: www.fleischerei-hoppe.de
19481501_002518